

PRESSEINFORMATION

26. JANUAR 2018 / 2 SEITEN

BURG WÄSCHERSCHLOSS: VORBEREITUNG AUF WIEDERERÖFFNUNG

Burg Wäscherschloss

Frischer Wind in der Stauferburg: Vorbereitungen auf den Neustart

Das Wäscherschloss ist auf dem Weg: Derzeit wird aus- und aufgeräumt. Im Frühjahr soll das beliebte Staufermonument neu an den Start gehen - dann aber unter der direkten Leitung der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg und mit neuem Konzept und neuem Angebot. Was von der alten Ausstattung künftig nicht mehr gebraucht werden wird, steht jetzt zum Verkauf.

SEIT JANUAR BEI DEN STAATLICHEN SCHLÖSSERN UND GÄRTEN

Die Arbeiten für die Wiedereröffnung laufen derzeit auf Hochtouren – und der ermin steht auch schon fest: Am 1. Mai geht es wieder los auf Burg Wäscherschloss. Die stimmungsvolle Burg, die schon allein durch ihren auf allen Seiten von mächtigen Mauern umschlossenen Burghof ein eindrucksvolles Bild abgibt, ist ein Ausflugsort mit Anziehungskraft weit über die Region hinaus. „In einem so beliebten und viel besuchten Monument ist es alle paar Jahre nötig, über Konzeption und Präsentation nachzudenken. Dafür ist jetzt eine gute Gelegenheit“, erläutert Stephan Hurst, der Leiter der Schlossverwaltung Ludwigsburg. Von der Verwaltung im Barockschloss aus werden mehrere wichtige Monumente in der weiteren Region zentral betreut, etwa die Grabkapelle auf dem Württemberg oder das Lustschoss Solitude bei Stuttgart.

DIE STAATLICHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg sind die größte kulturtouristische Organisation in Baden-Württemberg und sie wachsen: Zuletzt besuchten 2017 über 3,8 Millionen Menschen die von Bruchsal aus zentral verwalteten historischen Monumente. Der Erfolg der Organisation führte dazu, dass im vergangenen Jahr zwei weitere kulturhistorisch bedeutende Orte in die Betreuung der Staatlichen Schlösser und Gärten gegeben wurden: die Festung Hohenneuffen und die Sammlung Domnick bei Nürtingen.

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

26. JANUAR 2018 / 2 SEITEN

BURG WÄSCHERSCHLOSS: VORBEREITUNG AUF WIEDERERÖFFNUNG

WIEDER ZUGÄNGLICH AB DEM FRÜHJAHR

Mit dem Jahresanfang haben die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg die Stauferburg unter ihre direkt verwalteten und betreuten Monumente übernommen: Bis dahin hatte Silke Allmendinger die Burg als Pächterin betrieben. Die Burg, aktuell in der Winterpause und geschlossen, wird derzeit behutsam überarbeitet. Dazu gehört auch, Ausstattung zu entfernen, die für den künftigen Betrieb nicht mehr benötigt werden wird. Aktuell planen die Staatlichen Schlösser und Gärten einen Verkauf der Gegenstände an alle Interessierten. Zum Verkauf kommen etwa 80 Stühle aus Metall mit Samtbezug, eine historische Nähmaschine, zahlreiche Bücher und einige weitere Gegenstände. Der Verkauf findet statt am Sonntag, 4. Februar, von 13.00 bis 16 Uhr.

SERVICE UND INFORMATION

TERMIN DES VERKAUFS

Sonntag, 4. Februar, von 13.00 bis 16 Uhr.

WEITERE INFORMATIONEN

Schlossverwaltung Ludwigsburg

Telefon +49 (0) 71 41 . 18 64 00

info@schloss-ludwigsburg.de

WWW.BURGWAESCHERSCHLOSS.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).